

Workshop: „Wie benote ich richtig – traditionelle und neuere Formen der Leistungsfeststellung und -bewertung“

Eine große Herausforderung für Berufsanfänger im Lehrberuf ist häufig die Bewertung von Schülerleistungen. Einerseits fehlt häufig das notwendige Einschätzungsvermögen der Schülerleistungen, weil dies meist nur durch praktische Erfahrungen erworben werden kann. Andererseits fühlen sich viele Berufsanfänger mit der widersprüchlichen Doppelrolle der Lehrkraft zwischen pädagogischer Beratung (Beraterrolle) und Leistungsbewertung (Bewerterrolle, Selektionsfunktion) überfordert.

Dieser Workshop soll angehende Lehrkräfte frühzeitig für dieses pädagogische Dilemma sensibilisieren und ihnen das notwendige Rüstzeug mitgeben, mit mehr Sicherheit in den Berufsstart zu gehen. Hierzu werden rechtliche sowie pädagogische Theoriebestände beleuchtet und mit Hilfe praxisbasierter Beispiele beleuchtet. Am Ende des Workshops sollte jeder Teilnehmer eigene Strategien kennen, wie sich die pädagogische Urteilsfähigkeit verbessert.

Geplant ist die Einbindung von Darmstädter Schülerinnen und Schülern, mit denen die Teilnehmer in Austausch über mündliche und schriftliche Leistungsbewertungen treten sollen.

Veranstaltungsinhalte:

- Rechtliche Grundlagen zur Benotung
- Pädagogische Theorie zur Notengebung (z.B. Sinn und Unsinn von Noten, Arten der Leistungsmessung, Alternativen zur klassischen Notengebung, Fehlerquellen in der Benotung)
- Praxisbeispiele (z.B. Klassenarbeiten von Schülern, Bewertungsraster, Präsentationen)
- Mündliche Bewertung von Schülerleistungen als Herausforderungen
- Selbstreflexion: Welche Voraussetzungen muss ich erwerben, um Schülerleistungen „richtig“ zu bewerten?

Lernziele:

- Die Teilnehmer kennen wesentliche rechtliche Grundlagen zur Benotung von Schülerleistungen.
- Die Teilnehmer kennen wesentliche theoretische und praktische Forschungsergebnisse zur Bewertung von Schülerleistungen (z.B. Funktion von Noten, Fehlerquellen, Formen der Leistungsfeststellung).
- Die Teilnehmer verbessern anhand von Praxisbeispielen (z.B. Schülerarbeiten, Bewertungsraster) ihr pädagogisches Urteilsvermögen.
- Die Teilnehmer durchdenken, wie sie Sicherheit in der Bewertung von Schülerleistungen gewinnen können.

Sonstiges:

Bitte als verbindliche Vorbereitung folgende Aufgabe erledigen:

Bitte schicken Sie mir im Vorfeld 7-10 Fragen, die Sie durch den Workshop beantworten möchten an Bertram.Noback@web.de bis zum 17.7.2021



Als freiwillige Aufgabe im Vorfeld schlage ich vor:

Im Idealfall reflektiert jeder Teilnehmer im Vorfeld eigene Leistungen aus dem Studium / der Schulzeit (z.B. ein Referat, eine Hausarbeit, eine Klausur): Welche Benotung habe ich erhalten? In welcher Form bekam ich für meine Leistung ein Feedback? War ich mit dem Feedback zufrieden? Anhand welcher Kriterien kam die Note zustande? Ist mir das im Vorfeld klar gewesen? Habe ich aus der Note für meinen künftigen Lernprozess die entsprechende Rückmeldung erhalten, um mich zu verbessern?

Dieser Workshop ist für den PraxisPlus-Schwerpunkt „Mit Methode zum Erfolg“ anrechenbar.

Workshopleitung: Dr. Bertram Noback, Eleonorenschule Darmstadt und TU DA
Termin: 20.7.2021, 9.00-13.30 Uhr
Veranstaltungsort: Online/Digitales Format (Zoom). Kein Account notwendig.
Maximale TN-Zahl: 30